

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

10-Minuten-Rechtschreibtraining für den Unterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Was ist das Besondere am Programm *Das 10-Minuten-Rechtschreibtraining?*

In Übungen zur Verbesserung der Rechtschreibung wird oft viel Zeit und Energie investiert, ohne dass sich irgendein Erfolg einstellt. Deswegen setzt das Programm *Das 10-Minuten-Rechtschreibtraining* an zwei Punkten an:

- **Konzentration auf zentrale Rechtschreibprobleme,**
- **Übungen, bei denen in kurzer Zeit viel gelernt wird.**

Etwa 20 Prozent aller Rechtschreibfehler entfallen auf nur 100 besonders häufig vorkommende Wörter. Wenn man sich die Schreibung dieser Wörter aneignet, sind die Aussichten, in kommenden Diktaten und Aufsätzen weniger Fehler zu machen, erheblich größer, als wenn man seltenere Wörter einübt. Im vorliegenden Programm werden daher die häufigsten Fehlerwörter – zusammen mit ihren Wortfamilien – gezielt eingeübt.

Darüber hinaus werden Rechtschreibregeln vermittelt, die die Zahl der Wörter, deren Schreibung gelernt wird, erheblich erweitert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Regeln zur Groß- und Kleinschreibung. Denn allein auf diesen Bereich entfällt fast ein Viertel aller Rechtschreibfehler.

Die Groß- und Kleinschreibung wird folgendermaßen trainiert: Ein Satz wird vorgelesen und anschließend wird jedes Wort einzeln wiederholt. Alle Schüler überlegen sich bei jedem Wort, ob es groß- oder kleingeschrieben wird. Anschließend sagt einer der Schüler die Lösung. Um den Zeitaufwand möglichst gering zu halten, schreiben die Schüler die Wörter nicht vollständig auf, sondern nur die Anfangsbuchstaben. Dies ist eine sehr dichte Übungsart, bei der in kurzer Zeit bei vielen Wörtern entschieden werden muss, ob sie groß- oder kleingeschrieben werden.

Das Programm beginnt mit einem Kapitel, in dem die Voraussetzungen für die Anfangsbuchstaben-

Übung geschaffen werden. Wenn das erste Kapitel bearbeitet ist, wird die Anfangsbuchstaben-Übung im Wechsel mit dem Trainieren der 100 häufigsten Fehlerwörter durchgeführt.

Die häufigsten 100 Fehlerwörter werden in vielfältigen, ebenfalls sehr zeitökonomischen Übungen durchgenommen und mehrfach wiederholt. Denn ohne systematische Wiederholungen kann die Rechtschreibung nicht verbessert werden. Damit das Lernen auch Spaß macht, sind etliche Spiele in das Programm eingeschoben, die sich ebenfalls durch eine hohe Lernwirksamkeit auszeichnen. Die fröhlichen Tierzeichnungen von Ingo, dem Igel, und seinen Freunden sorgen zusätzlich für Motivation.

Es ist auch möglich, das Kapitel zur Groß- und Kleinschreibung und das Kapitel zum Einüben der 100 Fehlerwörter parallel zu bearbeiten.

Warum heißt das Programm *10-Minuten-Rechtschreibtraining?*

- Bei den 100 häufigsten Fehlerwörtern können in einer Schulstunde jeweils 12 oder 13 Wörter durchgenommen werden. Das dauert nicht länger als 10 Minuten.
- In ebenfalls nur 10 Minuten kann man bei der Anfangsbuchstaben-Übung mehrere Sätze durchnehmen.

Parallel zum vorliegenden Band gibt es ein Übungsheft mit einer Rechtschreibkartei für zu Hause. Es enthält die gleichen Übungsinhalte, aber andere Übungsarten (Bestell-Nr. **04018**).

Darüber hinaus ist für die Schule und für das Üben zu Hause ein Aufbaukurs vorgesehen mit 200 weiteren häufigen Fehlerwörtern sowie Regeln zur Substantivierung von Verben und Adjektiven.

Inhaltsverzeichnis

Schülerarbeitsblätter

1. Groß- und Kleinschreibung: die Anfangsbuchstaben-Übung	5
Nomen (Namenwörter)	5
Verben (Tunwörter)	9
Adjektive (Wiewörter)	15
Restwörter	18
2. Einüben der 100 häufigsten Fehlerwörter	20
Wort 1 bis 25	20
Wort 26 bis 50	32
Wort 51 bis 75/Ableitung <i>ä</i> von <i>a</i> und <i>äu</i> von <i>au</i>	46
Wort 76 bis 100	58
3. Zusätzliche Rechtschreibregeln	68
Umformungsregel zur Auslautverhärtung	68
Umformungsregel zum stimmlosen <i>s</i>	71

Anmerkungen für den Unterricht

1. Erläuterungen zu den Übungen	73
1.1 Groß- und Kleinschreibung: die Anfangsbuchstaben-Übung	73
1.2 Einüben der 100 häufigsten Fehlerwörter	79
1.3 Zusätzliche Rechtschreibregeln	96
1.3.1 Umformungsregel zur Auslautverhärtung	96
1.3.2 Umformungsregel zum stimmlosen <i>s</i>	98
1.4 Unbrauchbare und sinnlose Rechtschreibregeln	98
2. Das Üben von Diktaten	99
3. Mit Karteikarten üben	99
4. Die Ähnlichkeitshemmung	99

Anhang

Rückmeldeblatt: Meine Leistungsverbesserung	100
100 Fehlerwörter mit rechtschreibschwierigen Stellen: Alphabetische Wörterliste	101

Nomen (Namenwörter)

Es gibt vier Wortarten. Die erste Wortart sind die **Nomen**.
Man nennt sie auch **Namenwörter** oder Substantive.



Wenn man vor ein Wort den Artikel (Begleiter)
„**der**“, „**die**“ oder „**das**“ setzen kann,
dann ist es ein **Nomen (Namenwort)**.

Nomen (Namenwörter) schreibt man groß.

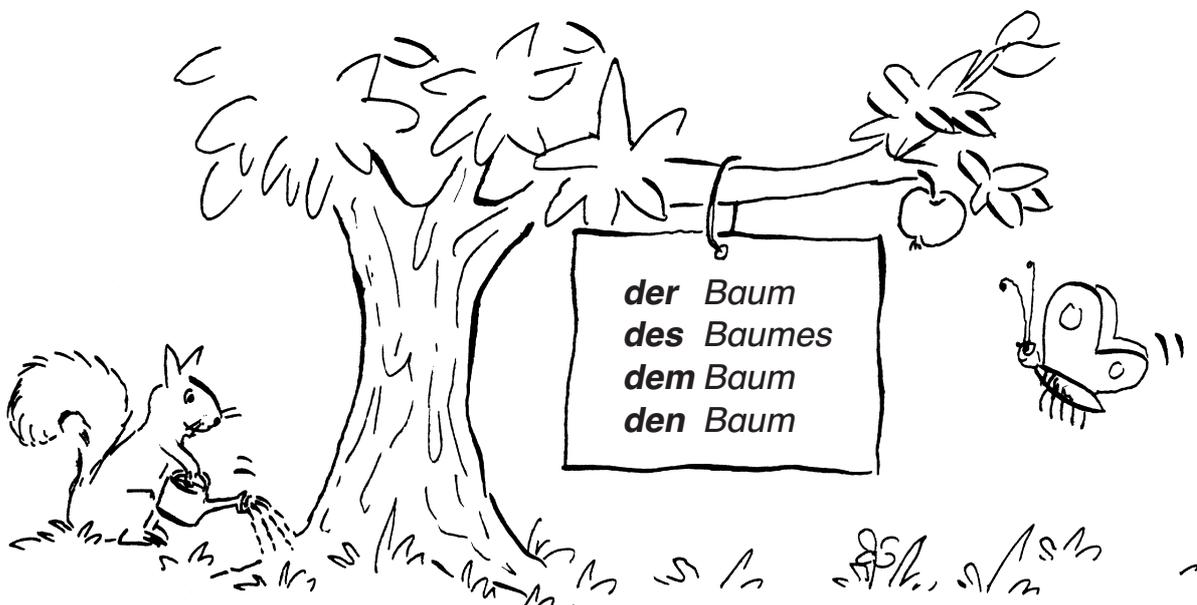


Übung 1

Nomen (Namenwörter) und Artikel (Begleiter) unterstreichen

Beispiel: *WIR SCHAUTEN UNS DAS HAUS AN.*

1. WO WAR DER MANN?
2. SIE ZEIGTE MIR DAS BILD.
3. MAN HÖRTE DIE ZIEGE MECKERN.
4. WO IST DAS MÄDCHEN GEBLIEBEN?
5. ER NAHM DAS HEFT UND SCHRIEB ETWAS HINEIN.
6. ER BRACHTE MIR DAS PÄCKCHEN.

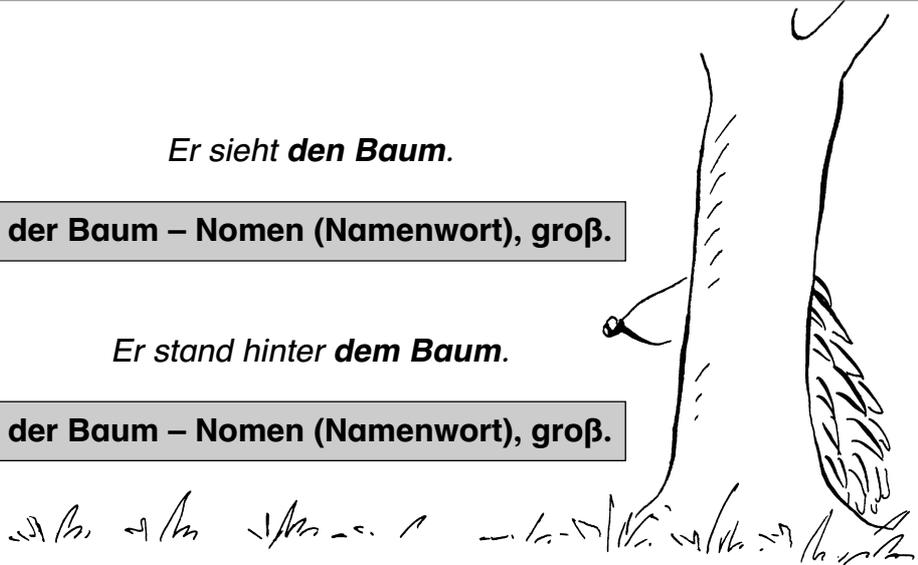


Er sieht **den Baum**.

der Baum – Nomen (Namenwort), groß.

Er stand **hinter dem Baum**.

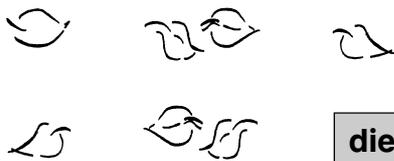
der Baum – Nomen (Namenwort), groß.



Übung 2

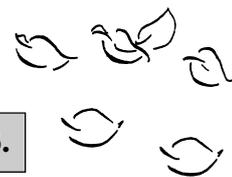
Nomen (Namenwörter) und Artikel (Begleiter)

1. SIE SETZTE SICH AUF DEN STUHL.
2. ICH WARTETE HINTER DEM HAUS.
3. ER HALF DEM VATER DES KINDES.
4. SIE SCHAUTE IN DEN KORB.
5. PETER ZOG DEN MANTEL AUS.
6. ER GAB DEM ONKEL DIE HAND.
7. ICH SAH DEM SCHMETTERLING NACH.
8. MAN SAH DEM MÄDCHEN AN, DASS ES LOG.
9. SIE SCHÜTTETE DEN REST DES WASSERS WEG.



Dort drüben liegen **Blätter**.

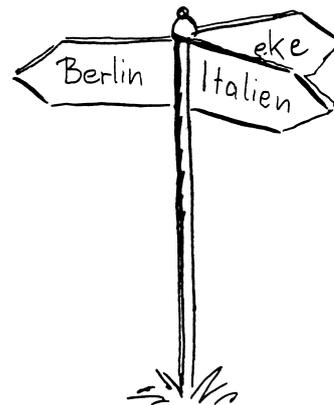
die Blätter – Nomen (Namenwort), groß.



Übung 3

Wörter mit Lücken

1. Simon trug (U/u) _____ nter seiner (J/j) _____ acke ein blaues Hemd.
2. Hast du (G/g) _____ enug eingekauft?
3. Er fuhr mit seinen Freunden (M/m) _____ anchmal in (U/u) _____ rlaub.
4. Wir bestellten uns eine (W/w) _____ urst und ein (G/g) _____ las Saft.
5. Hilde brachte mir das Buch (Z/z) _____ urück.
6. Er ging ganz (A/a) _____ llein zu seiner (T/t) _____ ante.
7. Uns bleibt nicht mehr viel (Z/z) _____ eit übrig.
8. Die Kinder freuten sich auf den (B/b) _____ esuch ihrer (O/o) _____ ma.
9. Der Salat ist nicht mehr (F/f) _____ risch.

Namen*Hans, Birgit, Italien, Meier, Berlin**Unsere Nachbarn heißen Schulz.***Schulz – Name, groß.****Übung 4**

Nomen (Namenwörter) unterstreichen

1. DAS WAR EINE LÜGE.
2. MANCHE KINDER ESSEN GERNE SPINAT.
3. WIR HABEN INGE GEHOLFEN.
4. DAS PFERD WURDE KONRAD GENANNT.
5. SEID IHR SCHON EINMAL IN ENGLAND GEWESEN?
6. FRAU NEUMANN WOHT IN DER WOHNUNG NEBEN UNS.
7. DER SCHÜLER ZOG MIT SEINEM LINEAL EINEN STRICH.

Übung 5

Ein Rätsel

	Nomen (Namenwort)	Anderes Wort	Richtige Zahl	Buchstabe
SCHWESTER	Nomen: 4	Anderes Wort: 1		
GUT	Nomen: 9	Anderes Wort: 14		
ETWAS	Nomen: 5	Anderes Wort: 2		
SALZ	Nomen: 6	Anderes Wort: 3		
SCHLECHT	Nomen: 7	Anderes Wort: 1		
STREIT	Nomen: 6	Anderes Wort: 11		
HOHL	Nomen: 2	Anderes Wort: 8		
SILBER	Nomen: 3	Anderes Wort: 6		
MUSIK	Nomen: 10	Anderes Wort: 7		
MAUER	Nomen: 5	Anderes Wort: 12		
LANG	Nomen: 7	Anderes Wort: 1		
KEINER	Nomen: 1	Anderes Wort: 3		
HELL	Nomen: 4	Anderes Wort: 9		
BÖSE	Nomen: 3	Anderes Wort: 1		
ENDE	Nomen: 6	Anderes Wort: 9		
BEWEGUNG	Nomen: 11	Anderes Wort: 16		
FERTIG	Nomen: 10	Anderes Wort: 14		
HERZ	Nomen: 2	Anderes Wort: 7		
KASSE	Nomen: 9	Anderes Wort: 2		
FAUL	Nomen: 16	Anderes Wort: 12		
PLAN	Nomen: 14	Anderes Wort: 11		
SCHON	Nomen: 5	Anderes Wort: 3		
HINTER	Nomen: 20	Anderes Wort: 10		
ZUCKER	Nomen: 15	Anderes Wort: 18		
KURVE	Nomen: 7	Anderes Wort: 4		
ZUERST	Nomen: 10	Anderes Wort: 13		

Lösungssatz: _____

Verben (Tunwörter)



Verben (Tunwörter) erkennt man
mit der Frage: „Kann man es tun?“

Verben (Tunwörter) schreibt man klein.



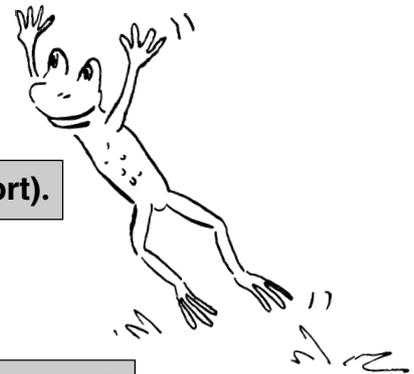
Kann man tun, Verb (Tunwort).



spielen

neu

Kann man nicht tun, kein Verb (Tunwort).



Übung 6

Verben (Tunwörter) erkennen

tragen, klein, springen, lesen, satt, wiegen, einfach, wenn, zeigen, unten, klingeln,
windig, treffen, hinab, spät, echt, setzen, roh, schützen, nehmen, arbeiten, gelb,
holen, größer, hart, nachdenken, schwer, rennen, dunkel

Verben (Tunwörter) in verschiedenen Formen

lachen: *ich lache* *er lacht* *du lachst*

lernen: *ich lerne* *er lernt* *du lernst*

Grundform bilden

sie kommt Grundform: *kommen*

du fehlst Grundform: *fehlen*



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

10-Minuten-Rechtschreibtraining für den Unterricht

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

